Jungen 19 Bezirksoberliga

VfR Wiesbaden II : TTC OE Bad Homburg 1987
Sonntag, 27.11.2022, 11:00 Uhr

Strith tütet den Sieg für den VfR Wiesbaden II ein

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des VfR Wiesbaden II im Spiel der Jungen 19 Bezirksoberliga gegen den TTC OE Bad Homburg 1987 beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:7 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Lichtenthäler / Röhrdanz beim 11:9, 12:10, 11:8 gegen Giebener / Lippold. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Rossol / Strith und Wilger / Kubota beendet, das Rossol / Strith letztendlich gewannen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Marcus Lichtenthäler eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Marcus Lichtenthäler gewann gegen Leon Lippold mit 3:2. Mick Rossol wehrte eine 1:0 Satzführung von Sophie Giebener ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Dann ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Leonard Röhrdanz machte mit Len Kubota bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Simon Strith hatte seinen Gegner Julius Wilger beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:0. Recht kurzen Prozess machte derweil Marcus Lichtenthäler beim 3:0 mit Sophie Giebener. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Leon Lippold zeigte Mick Rossol seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Leonard Röhrdanz holte anschließend mit einem 11:7, 11:5, 9:11, 12:10 gegen Julius Wilger einen Punkt für sein Team. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Simon Strith konnte im Spiel gegen Len Kubota einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.12.2022 gegen die TG 1899 Oberjosbach, während der TTC OE Bad Homburg 1987 am 04.12.2022 gegen die SG 1908 Oberbiel antritt.

Statistik:
VfR Wiesbaden II
Doppel: Lichtenthäler / Röhrdanz 1:0, Rossol / Strith 1:0
Einzel: M. Lichtenthäler 2:0, M. Rossol 2:0, L. Röhrdanz 2:0, S. Strith 2:0
TTC OE Bad Homburg 1987
Doppel: Giebener / Lippold 0:1, Wilger / Kubota 0:1
Einzel: S. Giebener 0:2, L. Lippold 0:2, J. Wilger 0:2, L. Kubota 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.11.2022 (08:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").